

*Evangelische Bergkirchengemeinde Wiesbaden*

**Gottesdienst zum 18. Sonntag nach Trinitatis  
am 16.10.2022 um 10 Uhr  
in und aus der Bergkirche**



Marc Chagall, Die Zehn Gebote, 1966

## **Orgelvorspiel**

## **Begrüßung**

**Lied: Freuet euch der schönen Erde (EG 510)**

**Votum**

**I Gemeinde: Amen**

**Psalm 1 (Prädikantin und Gemeinde im Wechsel – EG 702)**

Pr.: Kommt, lasst uns anbeten!

**I Gemeinde: *Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem heiligen Geist. Wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit: Amen***

## **Kyrie**

Pr.: Kyrie eleison

**I Gemeinde: *Herr, erbarme dich!***

Pr.: Christe eleison

**I Gemeinde: *Christe, erbarme dich!***

Pr.: Kyrie eleison

**I Gemeinde: *Herr, erbarm dich über uns!***

## **Gnadenzusage und Gloria**

Pr.: Ehre sei Gott in der Höhe

**I Gemeinde: *... und auf Erden Fried, den Menschen ein Wohlgefallen!***

## **Salutatio**

Pr.: Der Herr sei mit Euch!

**I Gemeinde: *Und mit deinem Geist!***

## **Gebet**

**I Gemeinde: Amen**

## **Lesung: Die Zehn Gebote (2. Mose 20,1-17)**

Und Gott redete alle diese Worte: Ich bin der Herr, dein Gott, der ich dich aus Ägyptenland, aus der Knechtschaft, geführt habe. Du sollst keine anderen Götter haben neben mir. Du sollst dir kein Bildnis noch irgendein Gleichnis machen, weder von dem, was oben im Himmel, noch von dem, was unten auf Erden, noch von dem, was im Wasser unter der Erde ist: Bete sie nicht an und diene ihnen nicht! Denn ich, der Herr, dein Gott, bin ein eifernder Gott, der die Missetat der Väter heimsucht bis ins dritte und vierte Glied an den Kindern derer, die mich hassen, aber Barmherzigkeit erweist an vielen Tausenden, die mich lieben und meine Gebote halten. Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht missbrauchen; denn der HERR wird den nicht ungestraft lassen, der seinen Namen missbraucht. Gedenke des Sabbattages, dass du ihn heiligst. Sechs Tage sollst du arbeiten und alle deine Werke tun. Aber am siebenten

Tage ist der Sabbat des Herrn, deines Gottes. Da sollst du keine Arbeit tun, auch nicht dein Sohn, deine Tochter, dein Knecht, deine Magd, dein Vieh, auch nicht dein Fremdling, der in deiner Stadt lebt. Denn in sechs Tagen hat der HERR Himmel und Erde gemacht und das Meer und alles, was darinnen ist, und ruhte am siebenten Tage. Darum segnete der HERR den Sabbat und heiligte ihn. Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren, auf dass du lange lebest in dem Lande, das dir der Herr, dein Gott, geben wird. Du sollst nicht töten. Du sollst nicht ehebrechen. Du sollst nicht stehlen. Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Haus. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Frau, Knecht, Magd, Rind, Esel noch alles, was dein Nächster hat.

I Gemeinde: *Halleluja*

### **Glaubensbekenntnis (804)**

**Lied: Lass mich, o Herr, in allen Dingen (EG 414, 1-4)**

**Predigt zu Eph. 5, 15-20 (Prädikantin Dr. Margot Klee)**

**Lied: „Mir nach“, spricht Christus (EG 385, 1.2.5.7)**

**Fürbittgebet – Stille**

**Vaterunser**

**Lied: Zieht in Frieden eure Pfade (EG 258)**

**Schlusswort und Segen**      I Gemeinde: *Amen, Amen, Amen.*

**Orgelmusik**

---

### **Die Kollekte:**

Die Kollekte am 09.10.22 ergab 114,20 Euro. Vielen Dank dafür.  
Die heutige Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt und wird Ihnen sehr ans Herz gelegt.

### **Nächster Gottesdienst:**

23.10.2022 um 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Markus Nett